

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Orsrates Fürth, am 09.11.2015, 18:00 Uhr, im Schulungsraum des
Feuerwehrgerätehauses, Auf der Steige 11, Fürth

Anwesend waren:

Als Vorsitzender:

1. Axel Haßdenteufel

Die Mitglieder (Stimmberechtigt):

2. Silke Heinz
3. Hans-Peter Jochum
4. Ute Mertel
5. Fabienne Myriam Neumann
6. Andrea Stichter
7. Uwe Trautmann
8. Karlheinz Volz

Es fehlte entschuldigt:

9. Otfried Ratunde

Von der Verwaltung:

10. Helmut Ries
11. Silvia Schwarz als Schriftführerin

Desweiteren waren Herr Bier von der Saarbrücker Zeitung, der Naturschutzbeauftragte Hans-Jürgen Koch und einige Fürther Bürger anwesend.

Der stv. Ortsvorsteher teilt mit, dass er bis auf weiteres Ortsvorsteher Otfried Ratunde vertreten werde, da der sich bei einem häuslichen Unfall schwer verletzt habe.

Der Ortsvorsteher eröffnet um 18.00 Uhr die 5. Sitzung des Orsrates Fürth im Jahr 2015 und begrüßt die anwesenden Personen.

Gegen Frist und Form der Einladung werden keine Bedenken erhoben. Unter Bezugnahme auf §§ 44 (1) und Ziffer 9 KSVG wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2015- öffentliche Sitzung
2. Anhörung des Orsrates zum Investitionsprogramm 2015 bis 2019 für das Abwasserwerk
Vorlage: Amt 32/018/2015
3. Zuschüsse an Hilfsorganisationen
4. Aktualisierung der Vorschläge für Investitionsvorhaben im Stadtteil Fürth in den kommenden Jahren
5. Information über die Genehmigung für die Errichtung und Betrieb von fünf Windenergieanlagen im Himmelwald
Vorlage: Amt 61/031/2015
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Einwohnerfragestunde

B) Nichtöffentliche Sitzung

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2015 - nicht öffentliche Sitzung
2. Mitteilungen und Anfragen

A) Öffentliche Sitzung

TOP 1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 08.09.2015- öffentliche Sitzung

Beschluss:

Von den Mitgliedern des Orsrates Fürth werden gegen die Abfassung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Orsrates Fürth vom 08.09.2015 keine Einwände erhoben.

**TOP 2. Anhörung des Orsrates zum Investitionsprogramm 2015 bis 2019 für das Abwasserwerk
Vorlage: Amt 20/019/2015**

Sachverhalt:

Als eine wesentliche Grundlage für die Erstellung des Wirtschaftsplanes 2016 (insbesondere des Vermögensplanes), aber auch für die im Rahmen des Erfolgsplanes erforderliche Kalkulation der Abwassergebühren, ist das Investitionsprogramm fortzuschreiben.

Der Entwurf des Investitionsprogrammes für den Planungszeitraum 2015 bis 2019 (in T€) mit Erläuterungen zu den konkreten Maßnahmen des Programmjahres 2016 ist beigelegt. Daraus ergibt sich bei Investitionen von 1.000.000 € unter Berücksichtigung der veranschlagten Kanalanschlussbeiträge (30 T€) ein **Kreditbedarf** von **970.000 €**.

Dies würde zu einer jährlichen Belastung des Erfolgsplanes und damit der Gebührenzahler (ohne Unterhaltungs- und sonstige Kosten) wie folgt führen:

1,25 % AfA von 1.000 T€ (Nutzungsdauer überwiegend 80 Jahre lt. Vermögensbewertung zum 31.12.2004)	=	12.500,00 €
abzgl. Auflösungsbetrag von Beiträgen i.H.v. 30 T€ (gem. § 14 Abs. 2 Satz 5 des EVS-Gesetzes)	=	<u>./.</u> 375,00 €
		12.125,00 €
ca. 3 % Fremdkapitalzinsen von 970 T€	=	+ <u>29.100,00 €</u>
zusammen	=	41.125,00 €

Der stv. Ortsvorsteher teilt mit, dass die wichtigste Maßnahme für den Ortsteil Fürth im nächsten Jahr die Kanalerneuerung und der Ausbau der Straße „Zur Ring“ sei. Baubeginn sei voraussichtlich im Frühsommer. Diese große Maßnahme wird sich über mindestens sechs Monate hinziehen.

Weiterhin erläutert Herr Haßdenteufel die Vorgehensweise, um bei der Kanalbaumaßnahme weitere Komplikationen mit den Versorgungsleitungen der Energiegenossenschaft Fürth zu vermeiden.

Beschluss:

Der Ortsrat Fürth empfiehlt dem Stadtrat einstimmig die örtlichen Ansätze des Investitionsprogrammes des Abwasserwerkes für den Planungszeitraum 2015 bis 2019 zu beschließen.

**TOP 3. Zuschüsse an Hilfsorganisationen
Vorlage: Amt 32/018/2015**

Sachverhalt:

Im Haushalt stehen in diesem Jahr im Produkt 36.50.01 und dort im USK 54000.71848 Zuschüsse an Hilfsorganisationen im Stadtteil Fürth in Höhe von 80,00 € zur Verfügung.

Im letzten Jahr wurde der Betrag in Höhe von 80,00 € an das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Fürth, vergeben.

Frau Mertel erklärt sich für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Beschluss:

Der Ortsrat Fürth beschließt einstimmig den Zuschuss in Höhe von 80,00 € an das DRK, Ortsverein Fürth, zu verteilen.

TOP 4. Aktualisierung der Vorschläge für Investitionsvorhaben im Stadtteil Fürth in den kommenden Jahren

Der Stv. Ortsvorsteher unterbreitet den Vorschlag, die Aktualisierung der Vorschläge für die Investitionsvorhaben in Fürth auf die nächste Ortsratssitzung zu verschieben. Hiermit erklären sich die Ortsratsmitglieder einstimmig einverstanden.

Desweiteren teilt Herr Haßdenteufel bzgl. der Anbindung des Stadtteiles Fürth an die Kernstadt mit, dass die NVG in einer der letzten Bauausschusssitzungen angeboten habe, eine Berechnung über die anfallenden Kosten durchzuführen. Nach Vorliegen der entsprechenden Kostenrechnung soll die Angelegenheit im ersten Quartal 2016 erneut beraten werden.

Herr Jochum teilt mit, dass der vordere Eingang (Behinderteneingang) zur Halle nicht eben und mit Gummifußmatten ausgelegt wäre. Er bittet um Beseitigung dieser Stolperstufe.

Herr Jochum informiert über gefährliche Situationen durch das Parkplatzsuchen von Besuchern der Wern's Mühle in der Brückenstraße. Er bittet um Überprüfung welche baulichen oder verkehrsrechtlichen Regelungen über den Landesbetrieb für Straßenbau umgesetzt werden können.

Herr Jochum bittet um Überprüfung, ob für die Feuerwehr Fürth ein Zugangskit (Ziehfix) zum Aufbrechen von Haustüren etc. angeschafft werden kann. In diesem Jahr waren schon drei Haustüröffnungen in Fürth vorzunehmen.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt einstimmig die Aktualisierung der Vorschläge für Investitionsvorhaben im Stadtteil Fürth in der nächsten Sitzung erneut zu beraten. Bis dahin will der Ortsrat Fürth die Prioritätenliste neu modifizieren (*Anlage 1 zu überarbeitende Prioritätenliste*).

**TOP 5. Information über die Genehmigung für die Errichtung und Betrieb von fünf Windenergieanlagen im Himmelwald
Vorlage: Amt 61/031/2015**

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 20. Mai 2015 hat das Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz (LUA) der Stadt Ottweiler den Genehmigungsbescheid zur Errichtung und Betrieb von Windenergieanlagen im Himmelwald vom 29.04.2015 übersandt. Das Unternehmen ABO-Wind AG aus Wiesbaden errichtet zur Zeit fünf Windenergieanlagen in den Gemarkungen Fürth und Wetschhausen (Steinbach) des Typs GE 2.75-120 mit einer Nennleistung von 2,75 MW, einer Nabenhöhe von 139 Meter, einem Rotordurchmesser von 120 Meter und einer Gesamthöhe von 199 Meter.

Die Genehmigung umfasst eine Vielzahl von Auflagen und Bedingungen hinsichtlich Arbeitsschutz, Immissionsschutz, Naturschutz, Grund- und Trinkwasserschutz, Baurecht, Luftverkehrssicherheit, Denkmalschutz, Straßenverkehr und Militär. Das LUA hat in dem Verfahren alle relevanten Behörden beteiligt und deren Stellungnahmen und Einvernehmen eingeholt. Die Stadt Ottweiler hat am 19.09.2014 das gemeindliche Einvernehmen zu dem Vorhaben hergestellt.

Das LUA kommt in der zusammenfassenden Bewertung der Prüfung des Genehmigungsantrages zu dem Ergebnis, dass die sich aus § 5 BImSchG ergebenden Pflichten bei Beachtung der mit dem Bescheid verbundenen Nebenstimmungen für die beantragten Windkraftanlagen erfüllt werden und auch andere öffentlich-rechtliche Vorschriften und die Belange des Arbeitsschutzes dem beantragten Vorhaben nicht entgegenstehen. Die Genehmigungsvoraussetzungen sind damit erfüllt, die Genehmigung war somit zu erteilen. Das LUA hat dem Antrag des Unternehmens ABO-Wind AG auf sofortige Vollziehung der Genehmigung für die Windkraftanlagen stattgegeben, da sie sowohl im öffentlichen als auch im privatem Interesse liegt.

Die Mitglieder des Orsrates Fürth nehmen die Sitzungsvorlage zur Kenntnis.

TOP 6. Mitteilungen und Anfragen

- a) Herr Jochum bezieht sich auf den Bericht in der OZ vom 06.11.2015 in der die Gedenkfeier zum Volkstrauertag abgesagt wurde, da die Zufahrt zum Friedhof nicht gewährleistet sei. Der stv. Ortsvorsteher teilt dazu mit, dass auf Grund der massiven Baumaßnahmen in der Straße „Zur Ring“ (u.a. drei Straßenquerungen) die Zufahrt zu diesem Termin leider nicht gewährleistet werden kann. Deshalb habe man die Gedenkfeier vorsichtshalber abgesagt.
- b) Der stv. Ortsvorsteher teilt mit, dass sämtliche Tiefbauarbeiten der Energiegenossenschaft Fürth bis zum Jahresende abgeschlossen sein werden.

TOP 7. Einwohnerfragestunde

Hierzu erfolgen keine Wortmeldungen.

B) Nichtöffentliche Sitzung

Sitzung endet um: 18.32 Uhr

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin:

gez. Axel Haßdenteufel

gez. Silvia Schwarz